

## Fruchtsaftproduktion\*

Aufgabennummer: B\_483

Technologieeinsatz:

möglich

erforderlich

Ein Unternehmen produziert den Fruchtsaft *Mangomix*.

- a) Die Kosten bei der Produktion des Fruchtsafts *Mangomix* können durch eine ertragsgesetzliche Kostenfunktion  $K$  beschrieben werden:

$$K(x) = a \cdot x^3 + b \cdot x^2 + 105 \cdot x + 1215$$

$x$  ... Produktionsmenge in hl

$K(x)$  ... Kosten bei der Produktionsmenge  $x$  in €

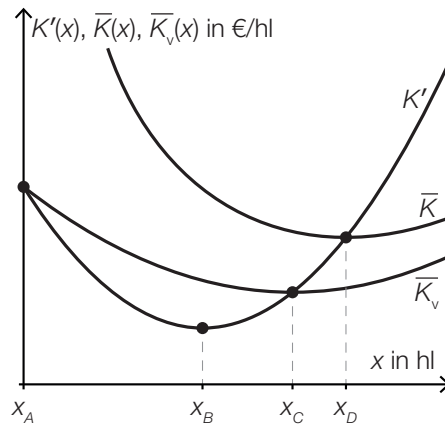
Von der Kostenfunktion ist bekannt:

I: Die Grenzkosten bei einer Produktionsmenge von 25 hl betragen 30 €/hl.

II:  $K''(25) = 0$

- 1) Erstellen Sie eine Gleichung, die die Bedingung I beschreibt.
- 2) Interpretieren Sie die Bedeutung der Zahl 25 in der Gleichung II im gegebenen Sachzusammenhang.
- 3) Berechnen Sie die Koeffizienten  $a$  und  $b$ .

- b) In der nachstehenden Abbildung sind die Graphen der Grenzkostenfunktion  $K'$ , der Durchschnittskostenfunktion  $\bar{K}$  und der variablen Durchschnittskostenfunktion  $\bar{K}_V$  für den Fruchtsaft *Mangomix* dargestellt. Vier Produktionsmengen,  $x_A$  bis  $x_D$ , sind auf der horizontalen Achse markiert.



- 1) Ordnen Sie den beiden Begriffen jeweils die zutreffende Produktionsmenge aus A bis D zu. [2 zu 4]

Kostenkehre	
Betriebsminimum	

A	Produktionsmenge $x_A$
B	Produktionsmenge $x_B$
C	Produktionsmenge $x_C$
D	Produktionsmenge $x_D$

- c) Der Erlös beim Verkauf des Fruchtsafts *Mangomix* kann durch eine quadratische Funktion  $E$  beschrieben werden:

$$E(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x \text{ mit } x \geq 0$$

$x$  ... Absatzmenge in hl

$E(x)$  ... Erlös bei der Absatzmenge  $x$  in €

- 1) Ergänzen Sie die Textlücken im folgenden Satz durch Ankreuzen des jeweils richtigen Satzteils so, dass eine korrekte Aussage entsteht. [Lückentext]

Der Koeffizient  $a$  muss \_\_\_\_\_ ① \_\_\_\_\_ sein, weil der Graph von  $E$  \_\_\_\_\_ ② \_\_\_\_\_.

①	
positiv	<input type="checkbox"/>
negativ	<input type="checkbox"/>
gleich null	<input type="checkbox"/>

②	
durch den Ursprung geht	<input type="checkbox"/>
keinen Wendepunkt hat	<input type="checkbox"/>
nach unten geöffnet ist	<input type="checkbox"/>

- 2) Weisen Sie nach, dass der maximale Erlös bei der Absatzmenge  $x_0 = -\frac{b}{2 \cdot a}$  erzielt wird.

- d) Der Grenzgewinn für den Fruchtsaft *Mangomix* kann durch die Funktion  $G'$  beschrieben werden:

$$G'(x) = -0,12 \cdot x^2 - 4 \cdot x + 220$$

$x$  ... Absatzmenge in hl

$G'(x)$  ... Grenzgewinn bei der Absatzmenge  $x$  in €/hl

- 1) Ermitteln Sie diejenige Absatzmenge, bei der der maximale Gewinn erzielt wird.

Die Fixkosten betragen 1.215 €.

- 2) Erstellen Sie eine Gleichung der zugehörigen Gewinnfunktion  $G$  unter Berücksichtigung der Fixkosten.

Es soll derjenige Bereich für die Absatzmenge ermittelt werden, in dem der Gewinn mindestens 1.000 € beträgt.

- 3) Ermitteln Sie diesen Bereich.

## Möglicher Lösungsweg

a1)  $K'(x) = 3 \cdot a \cdot x^2 + 2 \cdot b \cdot x + 105$

Gleichung:  $K'(25) = 30$  oder  $1875 \cdot a + 50 \cdot b + 105 = 30$

a2) Bei einer Produktionsmenge von 25 hl liegt die Kostenkehre.

oder:

Bei einer Produktionsmenge von 25 hl geht der Kostenverlauf von degressiv zu progressiv über.

a3) Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$a = 0,04$ ;  $b = -3$

b1)

Kostenkehre	B
Betriebsminimum	C

A	Produktionsmenge $x_A$
B	Produktionsmenge $x_B$
C	Produktionsmenge $x_C$
D	Produktionsmenge $x_D$

c1)

①	
negativ	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
nach unten geöffnet ist	<input checked="" type="checkbox"/>

c2)  $E'(x) = 2 \cdot a \cdot x + b$

$0 = 2 \cdot a \cdot x_0 + b$

$x_0 = -\frac{b}{2 \cdot a}$

oder:

Die Nullstellen der Erlösfunktion sind 0 und  $-\frac{b}{a}$ .

Die Stelle des Maximums liegt in der Mitte bei  $-\frac{b}{2 \cdot a}$ .

$$\text{d1) } G'(x) = 0 \quad \text{oder} \quad -0,12 \cdot x^2 - 4 \cdot x + 220 = 0$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$x_1 = 29,280... \quad (x_2 = -62,613...)$$

Der maximale Gewinn wird bei einer Absatzmenge von rund 29,28 hl erzielt.

$$\text{d2) } G(x) = \int (-0,12 \cdot x^2 - 4 \cdot x + 220) dx = -0,04 \cdot x^3 - 2 \cdot x^2 + 220 \cdot x + C$$

$$\text{Da } G(0) = -F, \text{ gilt: } G(x) = -0,04 \cdot x^3 - 2 \cdot x^2 + 220 \cdot x - 1215$$

$$\text{d3) } G(x) = 1000 \quad \text{oder} \quad -0,04 \cdot x^3 - 2 \cdot x^2 + 220 \cdot x - 1215 = 1000$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$x_1 = 11,565... \quad x_2 = 44,950... \quad (x_3 = -106,516...)$$

Im Bereich [11,57 hl; 44,95 hl] beträgt der Gewinn mindestens 1.000 €.

## Lösungsschlüssel

- a1) 1 × A: für das richtige Erstellen der Gleichung
- a2) 1 × C: für das richtige Interpretieren im gegebenen Sachzusammenhang
- a3) 1 × B: für das richtige Berechnen der Koeffizienten
- b1) 1 × C: für das richtige Zuordnen
- c1) 1 × C: für das richtige Ergänzen der beiden Textlücken
- c2) 1 × D: für das richtige Nachweisen
- d1) 1 × B1: für das richtige Ermitteln der Absatzmenge, bei der maximaler Gewinn erzielt wird
- d2) 1 × A: für das richtige Erstellen der Gleichung der Gewinnfunktion unter Berücksichtigung der Fixkosten
- d3) 1 × B2: für das richtige Ermitteln des Bereichs